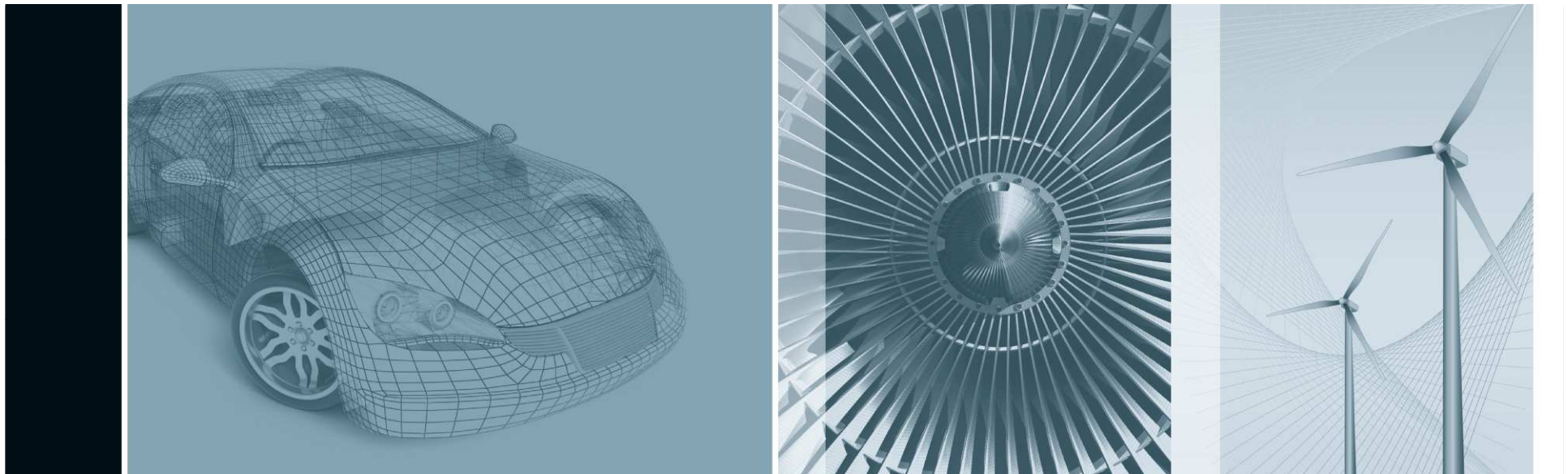


## **Analystenkonferenz der Bertrandt AG**

Dietmar Bichler, Vorsitzender des Vorstands

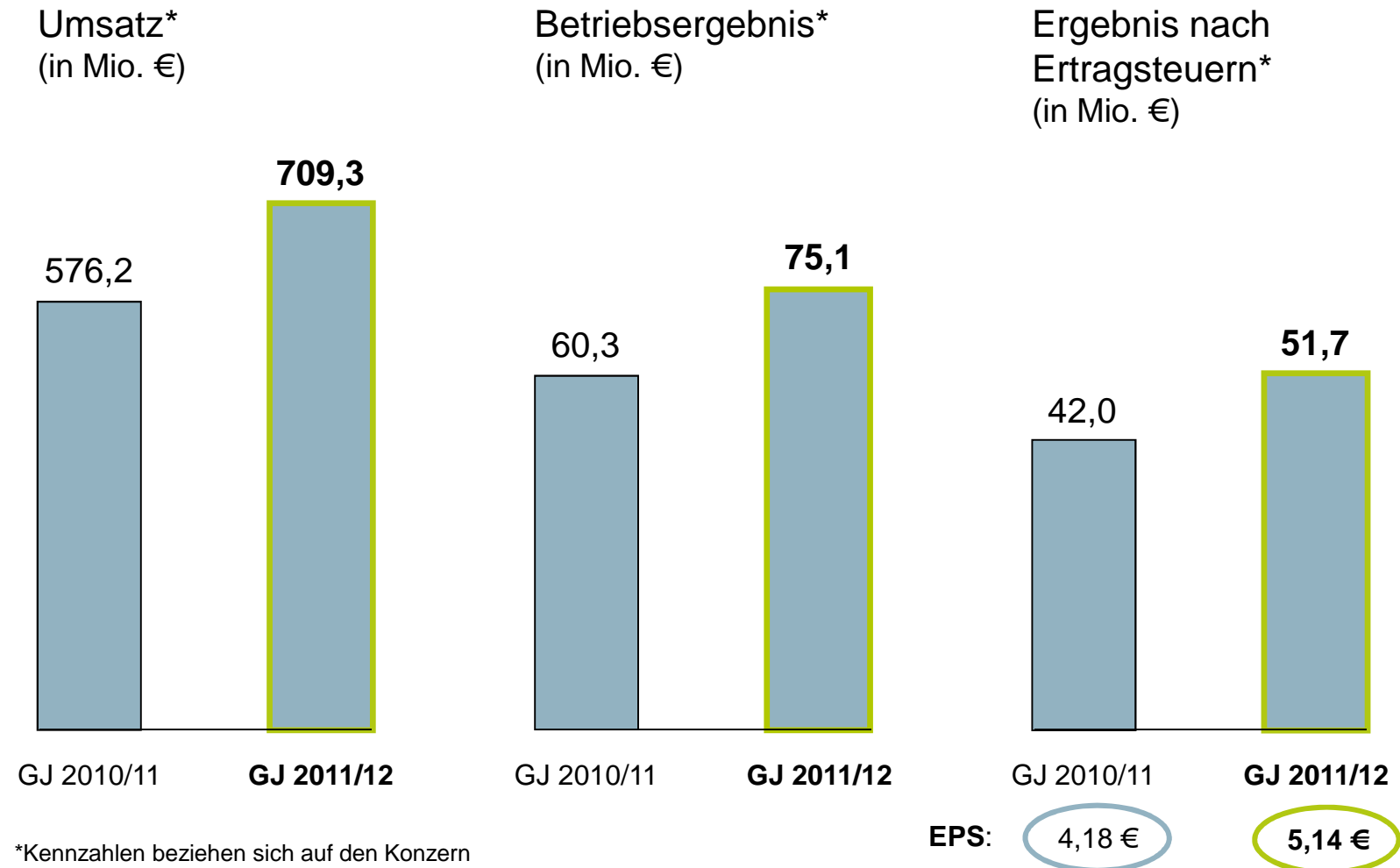
Frankfurt, 6. Dezember 2012



**Zukunft.  
Entwickeln.**



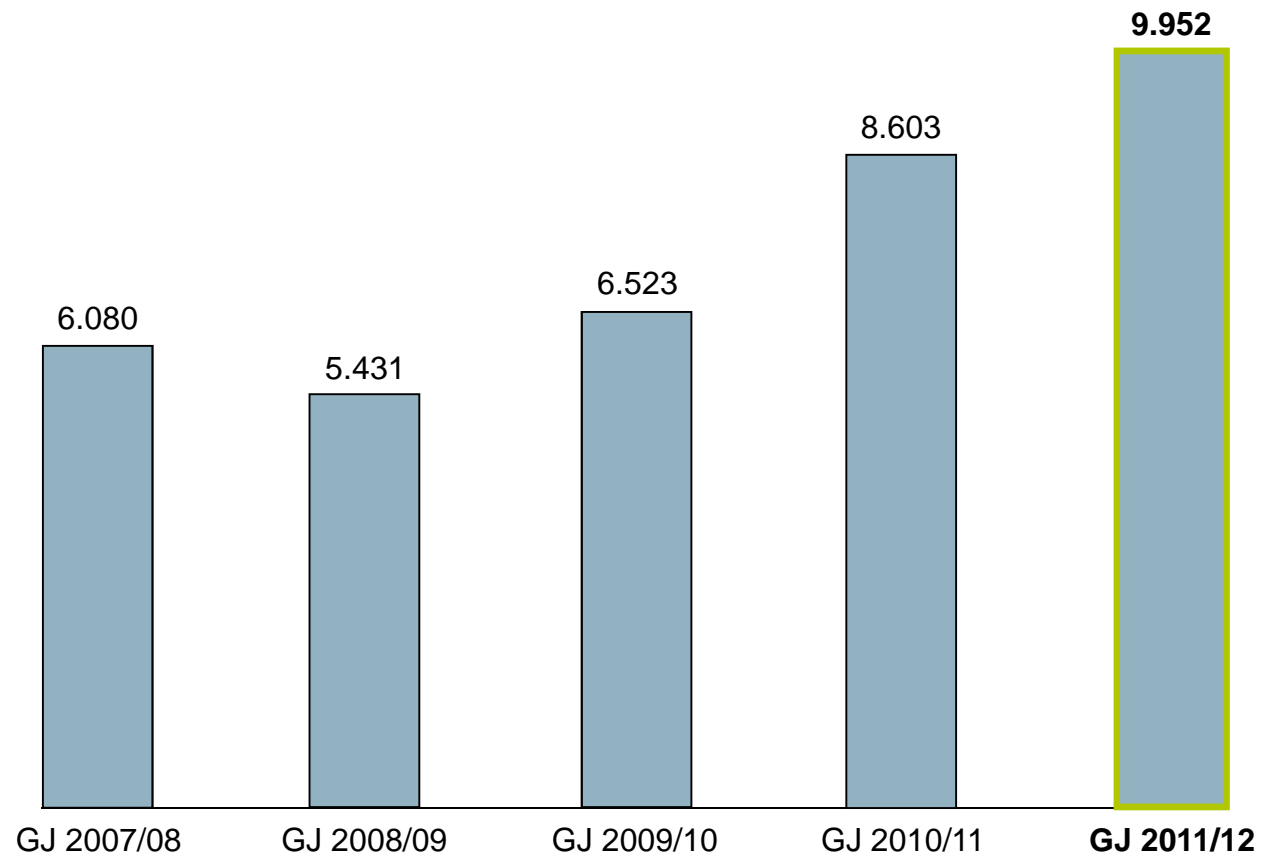
## Bertrandt mit erfolgreichem Geschäftsjahr 2011/2012



\*Kennzahlen beziehen sich auf den Konzern

---

## Positive Mitarbeiterentwicklung\*



\*Kennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Agenda

1. Rahmenbedingungen und Marktumfeld

2. Finanzkennzahlen 2011/2012

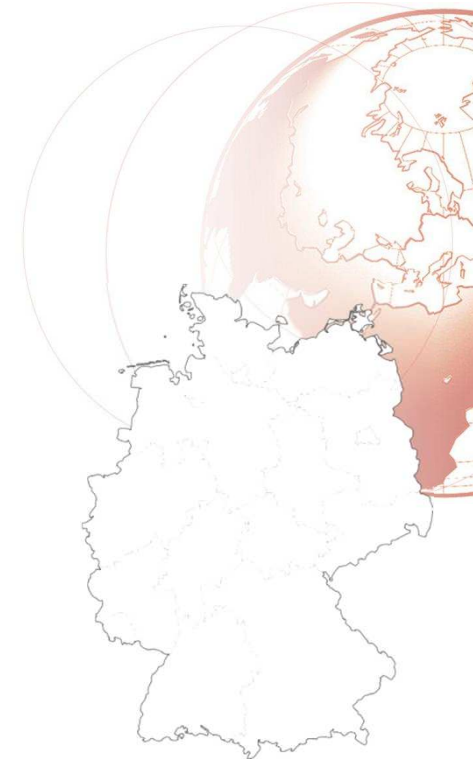
3. Ausblick

**Rahmenbedingungen – Konjunktur**

---

## Anspruchsvolle Volkswirtschaft

- Weltwirtschaft zeigt uneinheitliche Entwicklung.
- Wachstum in den Schwellenländern deutlich höher als in fortgeschrittenen Volkswirtschaften.
- Europäische Schuldenkrise hält an.
- Deutsche Wirtschaft wird durch Eurokrise beeinflusst.



**Rahmenbedingungen – Automobilindustrie**



## Branchenentwicklung

- Steigende Nachfrage aus Ländern wie Brasilien, China, Indien, Russland und USA.
- Deutsche Automobilindustrie befindet sich überwiegend in guter Verfassung.
- Rahmen- und Branchenbedingungen für Entwicklungsdienstleister freundlich.



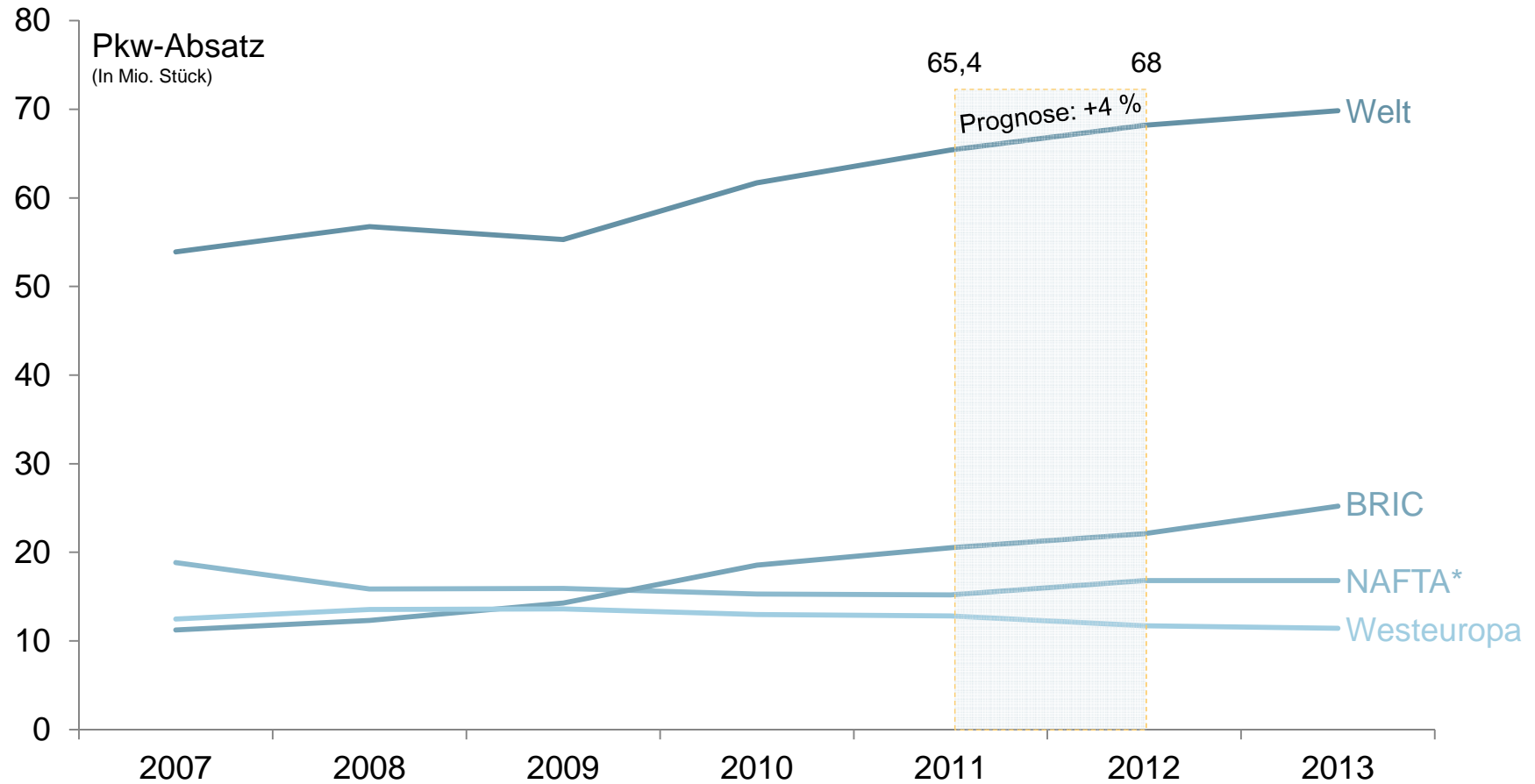
Heterogene Entwicklung der Hersteller, teilweise mit Rekordabsatz, teilweise in Phasen der Restrukturierung und/oder Neuorientierung.

### Wachstumsprognosen des Bruttoinlandsprodukts \*

	2012	2013
Deutschland	0,8 %	1,0 %
Europa	0,2 %	0,8 %
USA	2,1 %	1,6 %
China	7,6 %	8,1 %
Indien	5,5 %	6,5 %

\*Quelle: Herbstgutachten 2012

## Weltweit steigender Pkw-Absatz – regional heterogene Entwicklung



Quelle: VDA, Deutsche Bank Research, Frost & Sullivan | \*inklusive Light Trucks

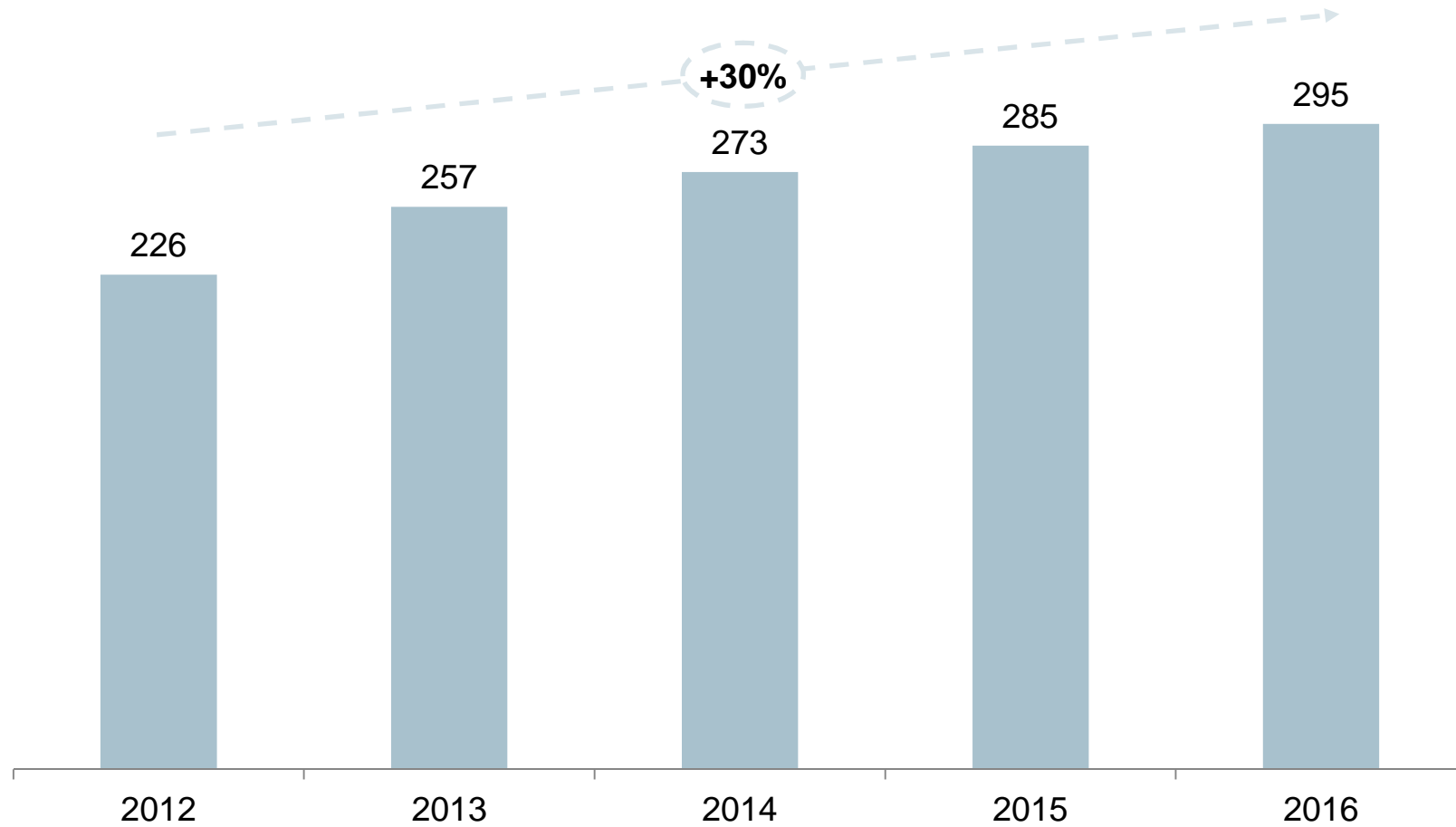
## Intakte Markttreiber

- Trend zur weiteren Modellvielfalt durch OEM bestätigt.
- Anforderungen seitens der Gesetzgebung an Emissionsausstoß-Reduzierung ungebrochen hoch.
- Laut Expertenaussagen wird Europa auch noch im Jahr 2025 der wichtigste Standort für Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten sein.<sup>1</sup>
- Allein die deutsche Automobilindustrie investiert derzeit pro Jahr rund 20 Milliarden in Forschung und Entwicklung.<sup>2</sup>



1: FAST 2025, VDA/Oliver Wyman  
2: VDI-Telegramm gelb , 8.11.2012

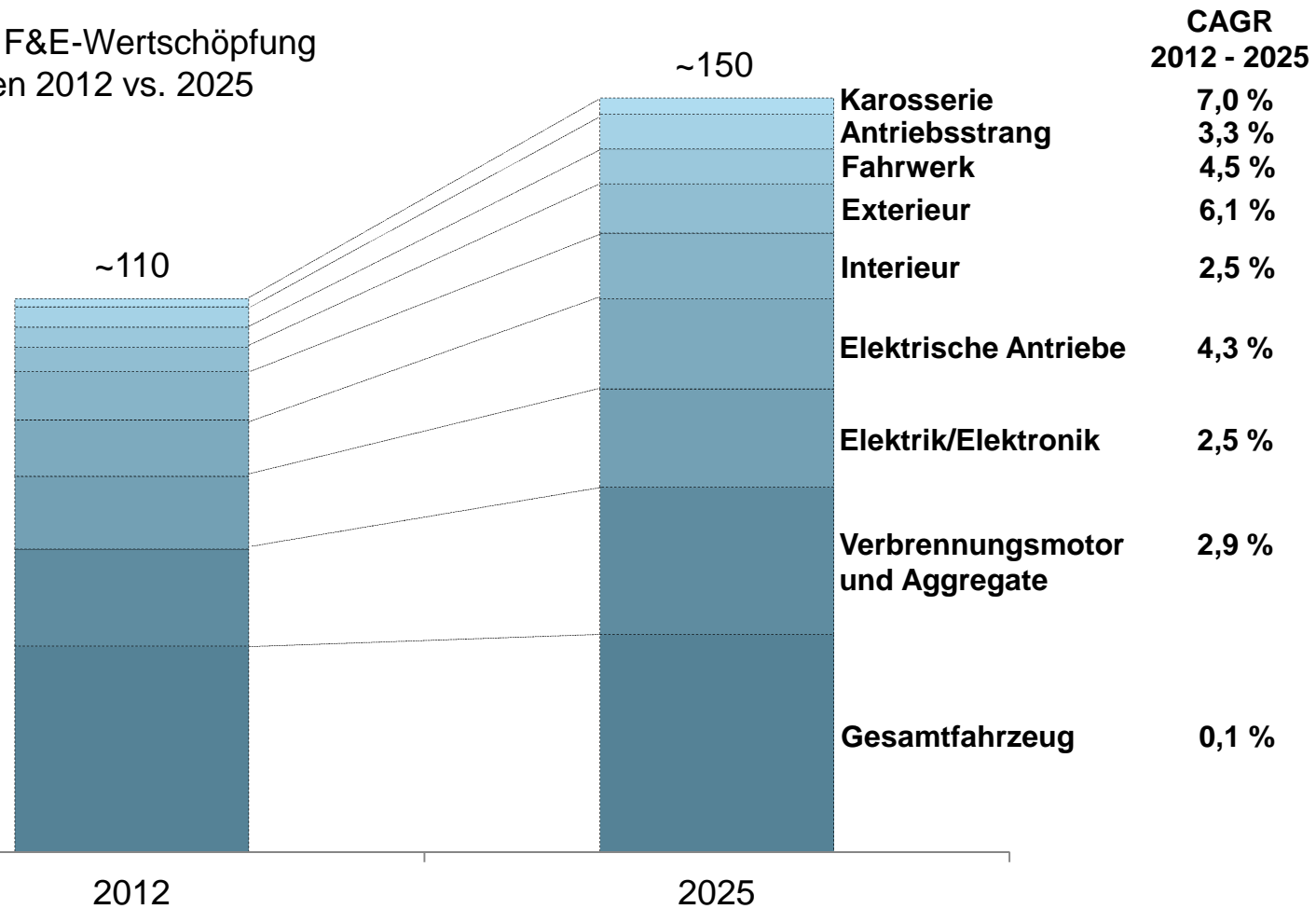
## Hohe Modellvielfalt – Trend setzt sich fort



Quelle: Interne Berechnungen für ausgewählte OEM ohne Facelifts und Sondervarianten

## Steigende F&E-Wertschöpfung über alle Module hinweg prognostiziert

Entwicklung F&E-Wertschöpfung  
nach Modulen 2012 vs. 2025  
(in Mrd. €)



Quelle: Oliver Wyman, „FAST 2025“ | CAGR = Compound Annual Growth Rate

## Entwicklungstätigkeit der Automobilhersteller

- OEM entwickeln sowohl konventionelle als auch alternative Antriebsarten weiter.
- Trend zu länder- und kundenspezifischen Modellen hält an.
- Elektronikanteil im Auto nimmt stetig zu.
- Leichtbaulösungen werden verstärkt eingesetzt.



**Rahmenbedingungen – Luftfahrtindustrie**

## Luftfahrtindustrie mit positiver Entwicklung

- Bestelleingang erhöht.
- Themenvielfalt lässt Anforderungen an Entwicklungsarbeit wachsen.
- Langfristiger Trend: 3,8 % Flottenwachstum pro Jahr bis 2031.



Quelle: Airbus



**Rahmenbedingungen – Bertrandt Services**

---

## Zukunftsindustrien genießen global hohes Ansehen

- Made in Germany als globales Qualitätssiegel.
- Maschinen- und Anlagenbau in vergangenen Jahren stets mit steigenden Umsätzen.
- Energietechnik als Zukunftsbranche.
- Die Medizintechnik verzeichnet ein erfreuliches Umsatzwachstum.



---

## Bertrandt mit flächigem Wachstum im GJ 2011/2012

- Hohe Kundenorientierung.
  - Individuelle Ausrichtung.
  - Dezentrale Entwicklungszentren.
  - Optimales Leistungsangebot.
- Umfassendes Branchen- und Prozesswissen.
  - Einzellösungen.
  - Großprojekte.
- Solide finanzielle Basis.
  - Verlässlicher Partner unserer Kunden.



## Investitionen für zukünftige technologische Herausforderungen

- Nachhaltige Steigerung des Unternehmenswerts.
- Themen mit nachhaltiger Wachstumsperspektive.
  - Umwelt, Komfort, Sicherheit, Vernetzung.
- Ausgesuchte Beispiele.
  - Eröffnung der dritten Versuchshalle in Wolfsburg.
  - Erweiterung des Standortes Ehningen.
  - Eröffnung eines Standortes in Toulouse.
  - Positionierung von Bertrandt Services.



---

## Strikte Ziel- und Ergebnisorientierung fortgesetzt

- Kunden überzeugen.
  - Qualität.
  - Zuverlässigkeit.
  - Nachhaltigkeit.
- Prozesse permanent optimieren.
  - Kapazitätssteuerung.
  - Kostenmanagement.
  - Effizienzsteigerung.
- Kapitalkraft.
  - Grundlage für Flexibilität.
  - Kundenbezogene und unabhängige Investitionen.
  - Verlässlichkeit in Projekten.



## Agenda

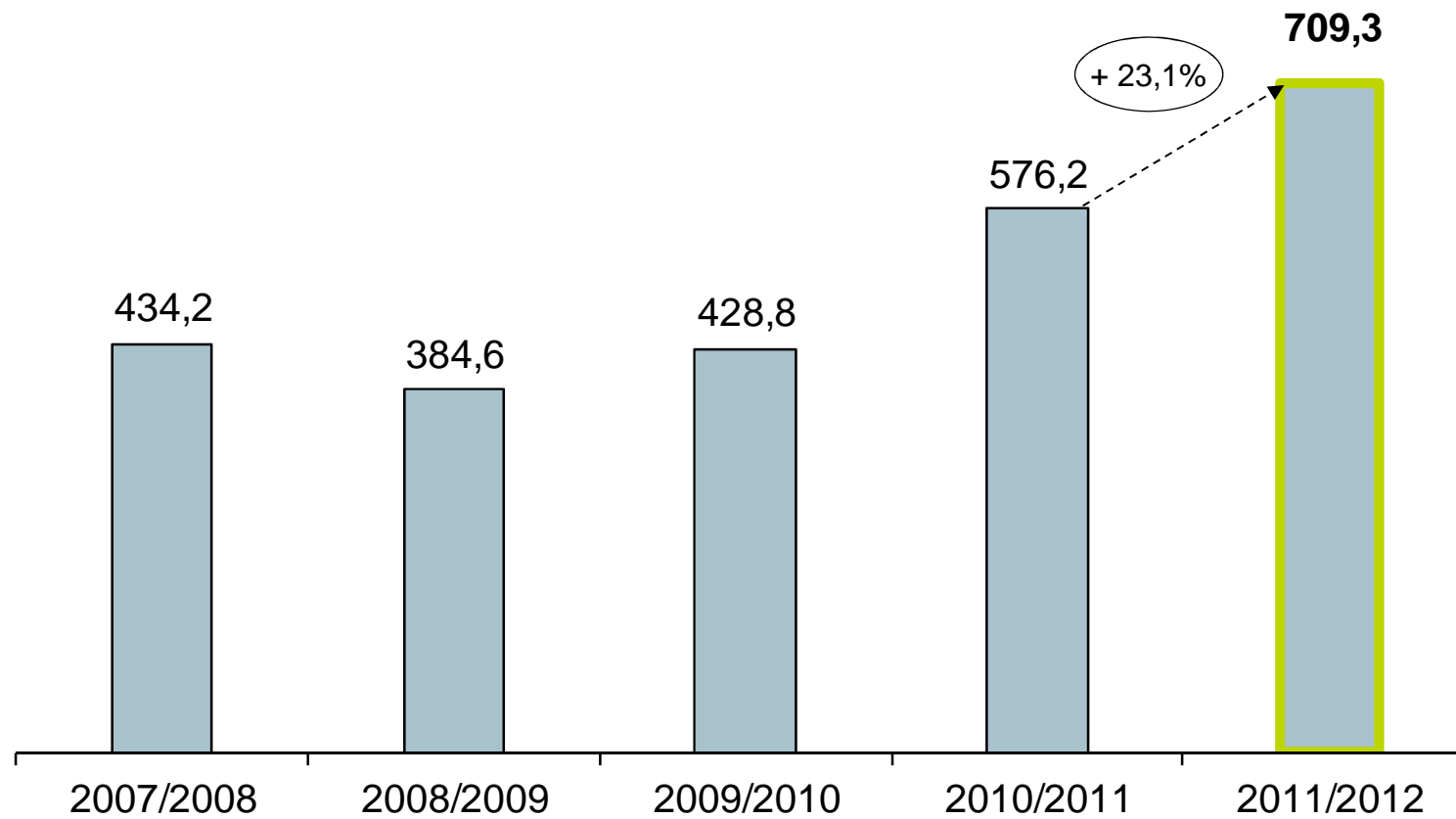
1. Rahmenbedingungen und Marktumfeld

2. Finanzkennzahlen 2011/2012

3. Ausblick

## Entwicklung Umsatzerlöse\*

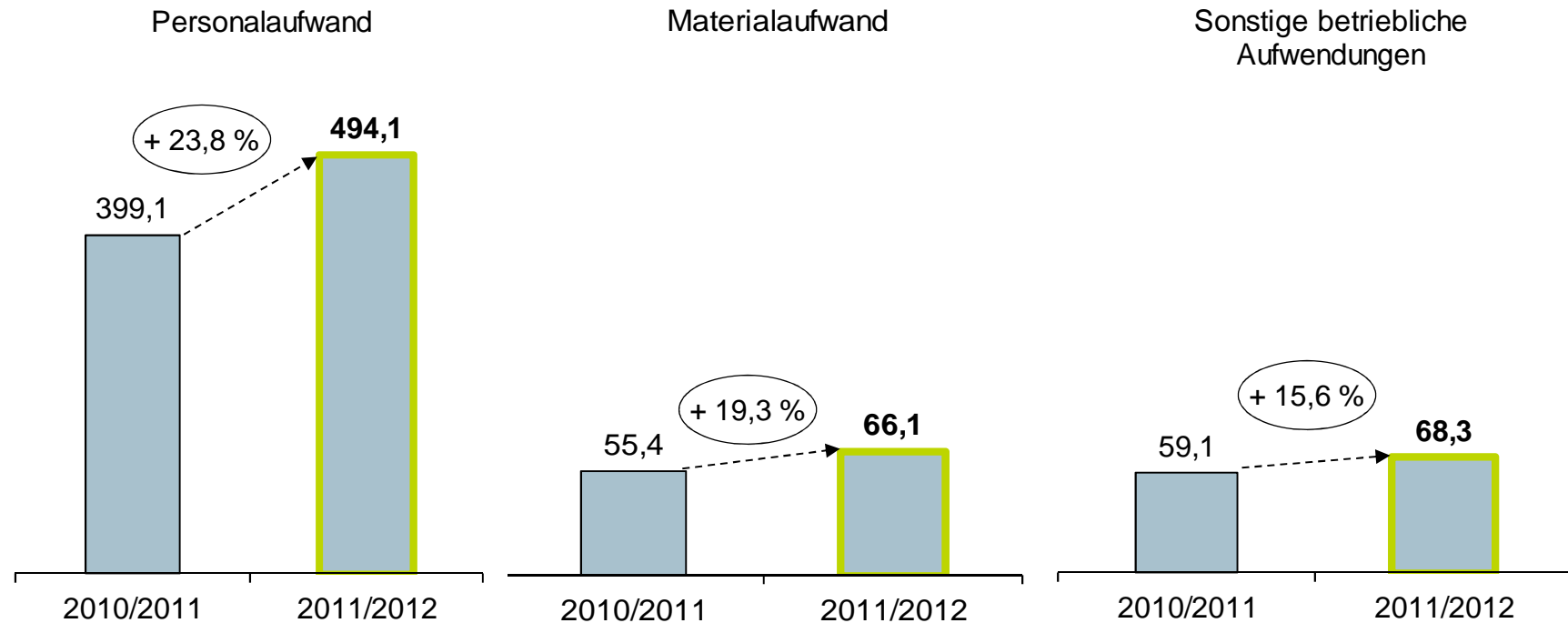
In Mio. EUR



\*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Entwicklung Aufwand\*

In Mio. EUR



Aufwandsquoten:

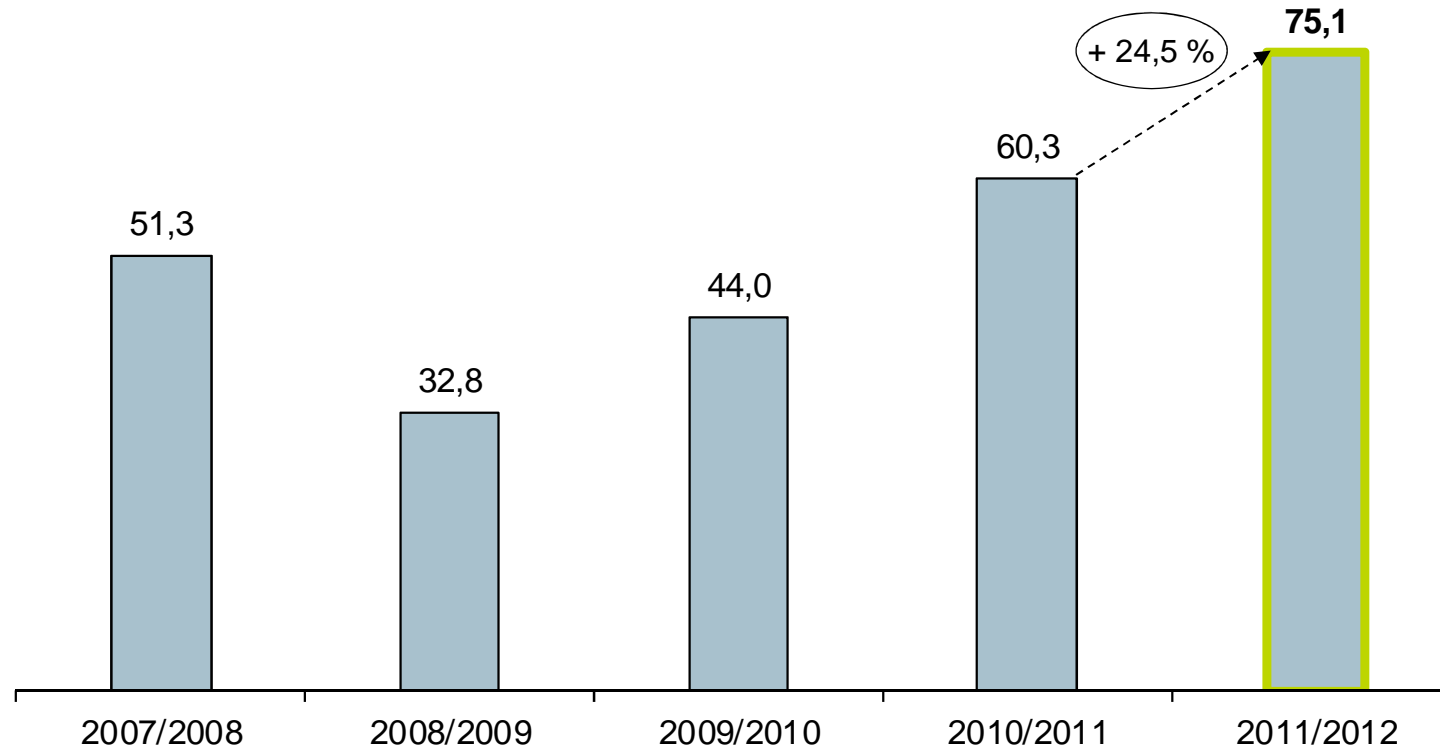


\*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern



## Entwicklung EBIT\*

In Mio. EUR



EBIT-Margen:

11,8 %

8,5 %

10,2 %

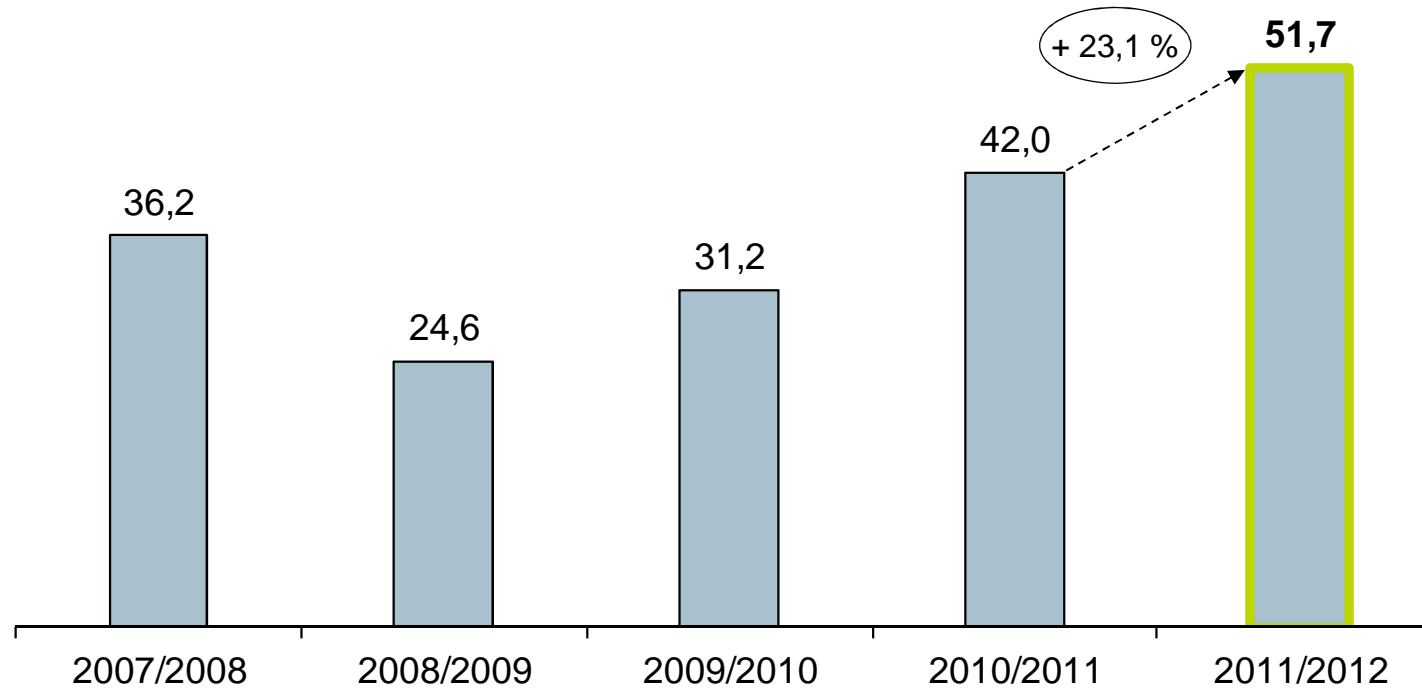
10,5 %

10,6 %

\*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Entwicklung Ergebnis nach Ertragsteuern\*

In Mio. EUR



Ergebnis/Aktie:

3,57 €

2,45 €

3,11 €

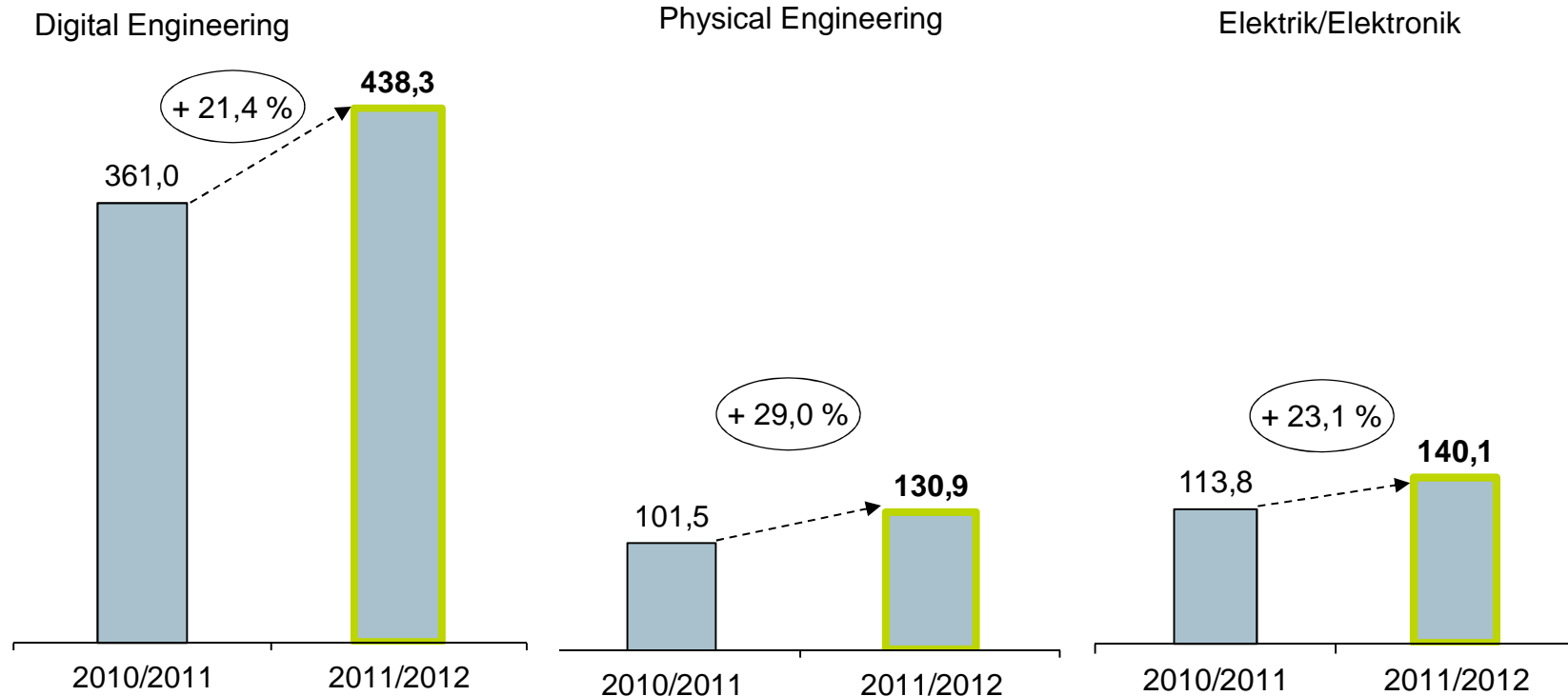
4,18 €

5,14 €

\*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

# Entwicklung Umsatzerlöse in den Segmenten\*

In Mio. EUR



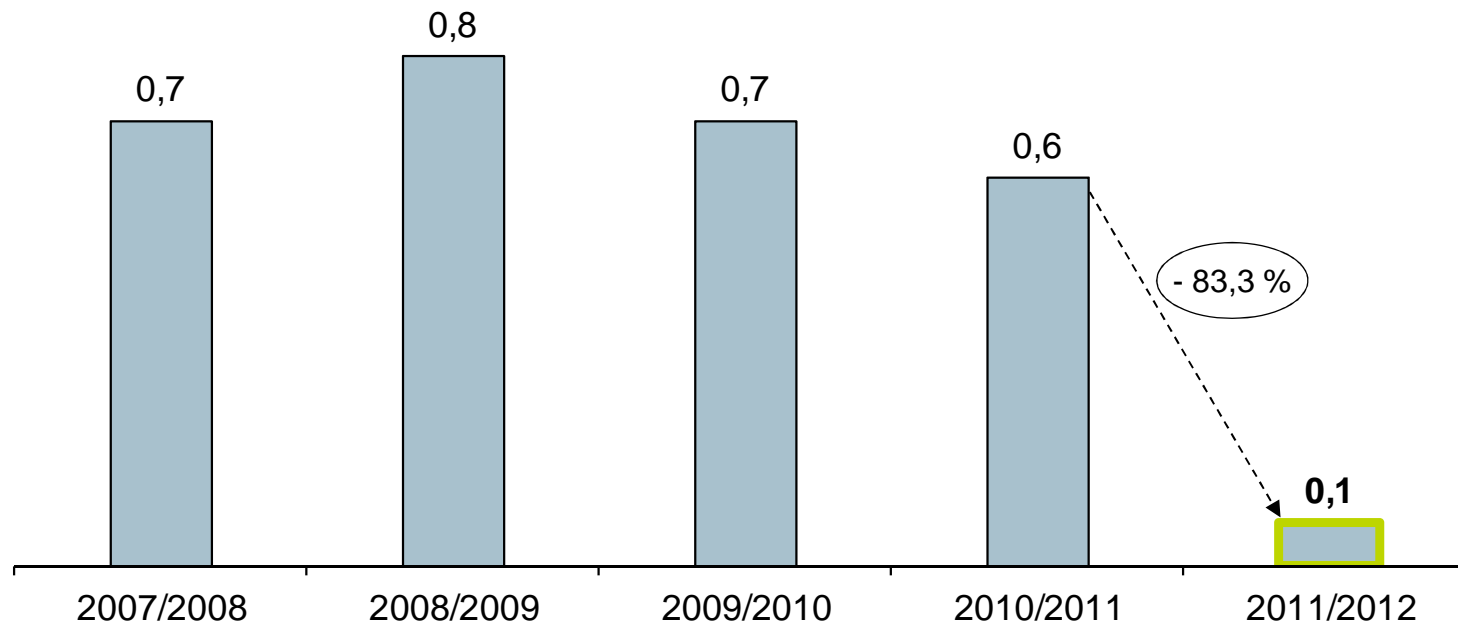
EBIT-Marge der Segmente:



\*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Entwicklung Finanzergebnis\*

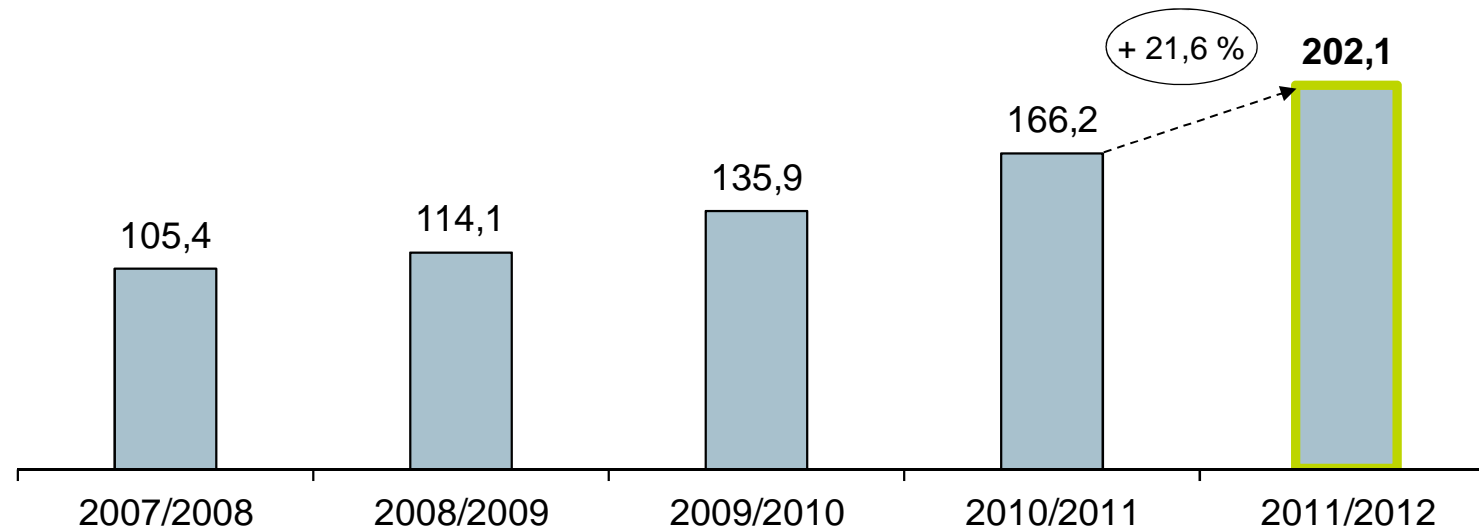
In Mio. EUR



\*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Entwicklung Eigenkapital\*

In Mio. EUR



Eigenkapitalquote:

45,9 %

57,4 %

56,7 %

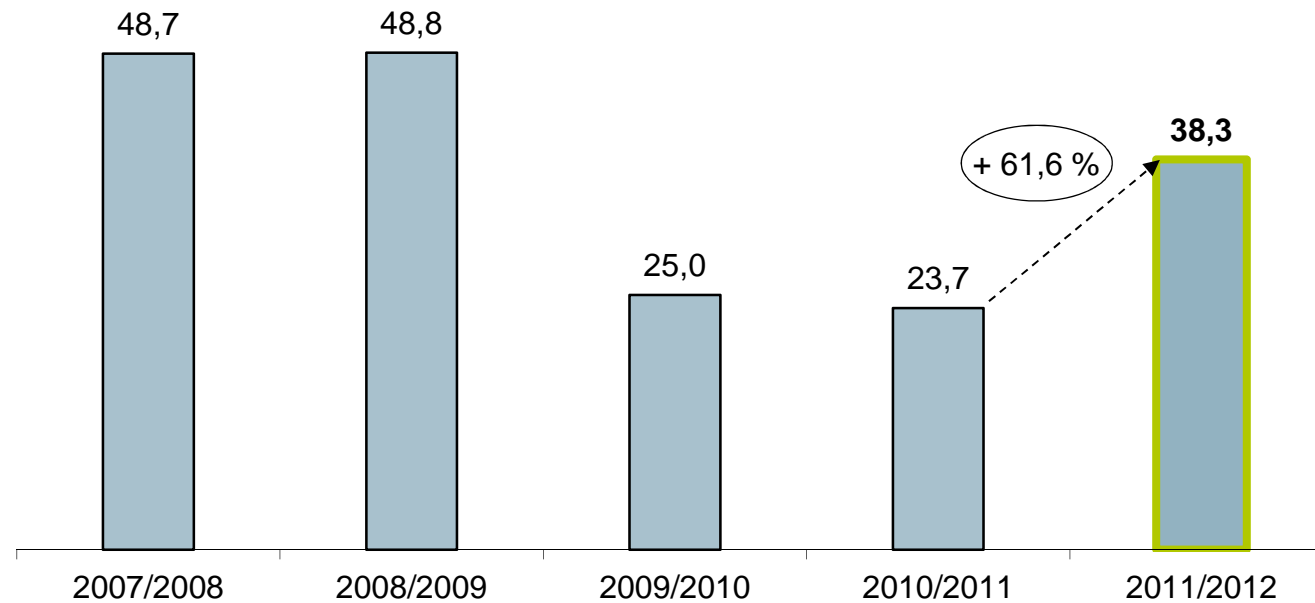
56,4 %

56,6 %

\*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Entwicklung Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit\*

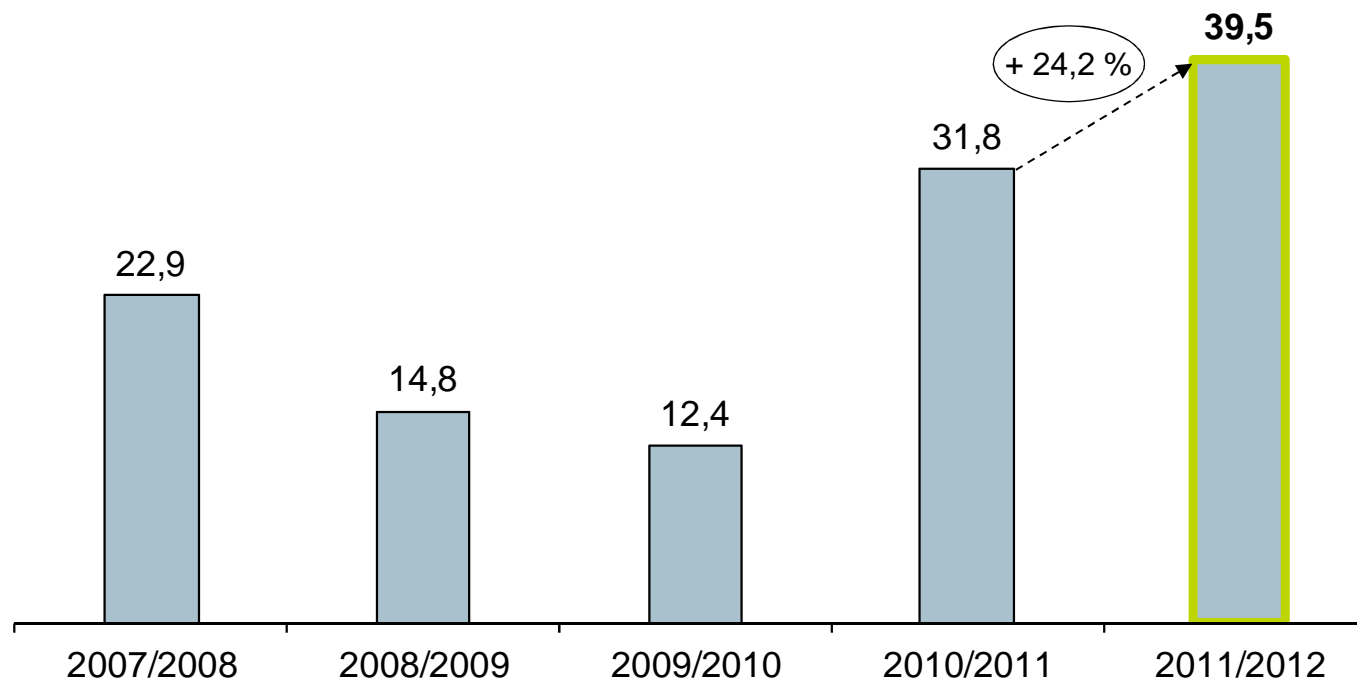
In Mio. EUR



\*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Entwicklung Investitionen\*

In Mio. EUR

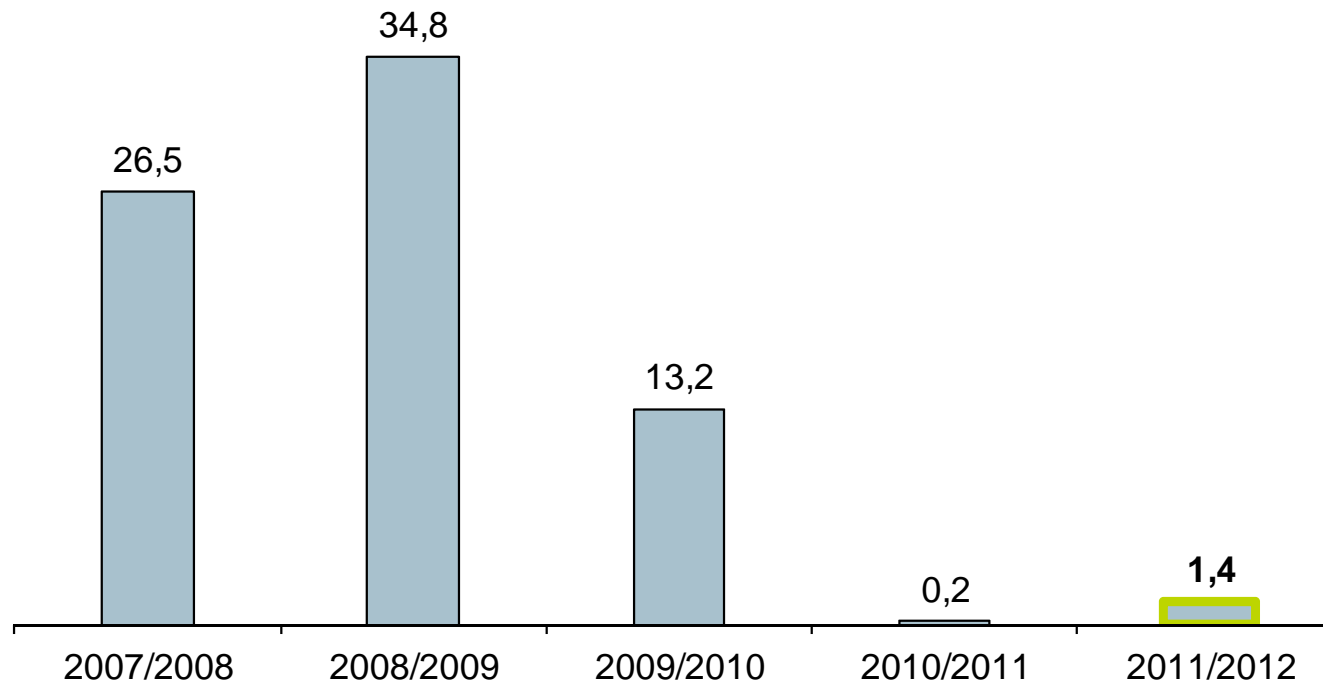


\*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern

## Entwicklung Free Cashflow\*

In Mio. EUR

- Auch bei erhöhten Investitionen, starkem Wachstum und der damit einhergehenden Mittelbindung, konnte ein positiver Free Cashflow erwirtschaftet werden.



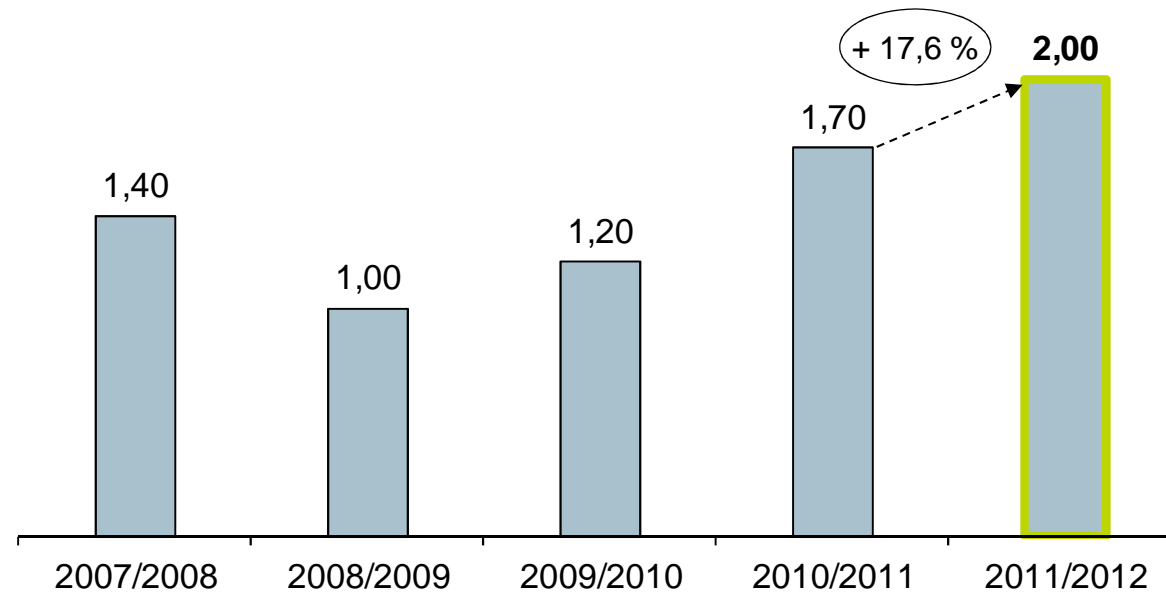
\*Finanzkennzahlen beziehen sich auf den Konzern



## Entwicklung Dividende

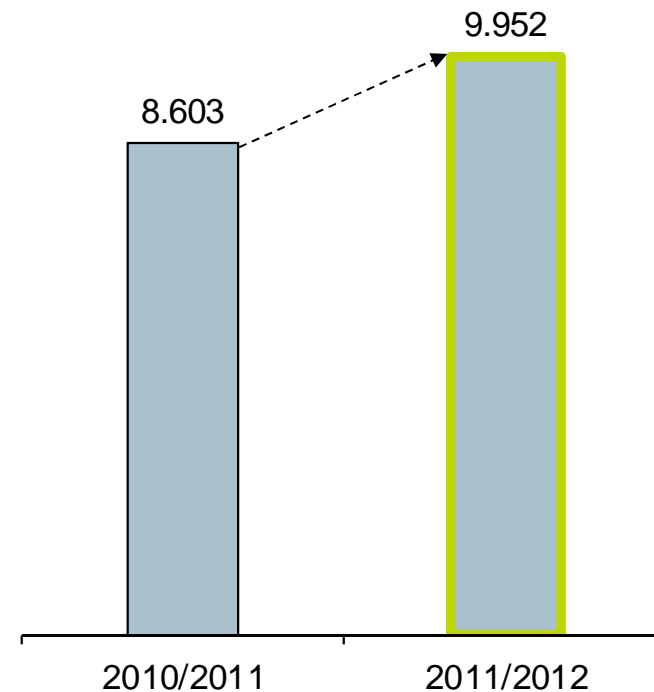
In Euro

- Bertrandt möchte seine bisherige Dividendenpolitik – eine Ausschüttungsquote von 40 Prozent – fortsetzen. Daher schlagen Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung im Februar 2013 eine Dividende von 2,00 Euro pro Stückaktie vor.



## Mitarbeiterentwicklung

- Historischer Mitarbeiterhöchststand.
- Insgesamt wurden 11,3 Mio. Euro in Weiterbildungsmaßnahmen investiert.
- Durchführung der Employer-Branding-Kampagne, um qualifiziertes Personal zu gewinnen.



## Agenda

1. Rahmenbedingungen und Marktumfeld

2. Finanzkennzahlen 2011/2012

3. Ausblick

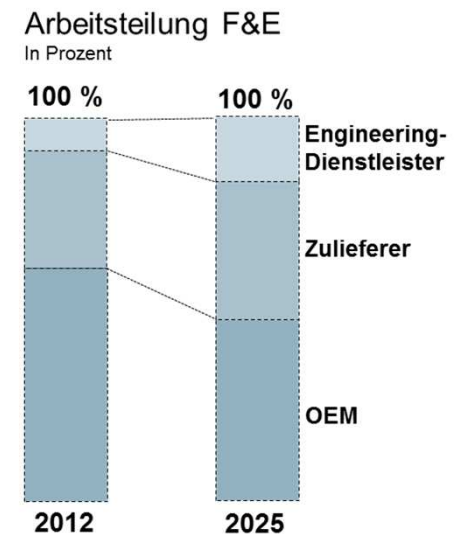
## Personalgewinnung spielt zentrale Rolle

- Aktuell rund 1.000 Stellen vakant.
  - Offene Positionen über das gesamte Leistungsspektrum und alle Hierarchien hinweg.
  - Einstiegsmöglichkeiten für Absolventen wie auch für Berufserfahrene.
- Bertrandt – ein ausgezeichnete Arbeitgeber.
  - Top-Arbeitgeber 2012 für Absolventen der Ingenieurwissenschaften (trendence Institut Berlin).
  - Top-Arbeitgeber 2012 im Bereich Engineering für Studenten (Universum Student Survey).



## Anhaltend heterogenes Konjunktuumfeld erwartet

- Wirtschaftliche Situation uneinheitlich.
  - Fortsetzung des globalen Wirtschaftswachstums für 2012 und 2013 erwartet.
  - Verlangsamtes Wachstum in Deutschland für 2012 und 2013 in Höhe von je 0,8 % prognostiziert.
  - Euroraum in 2012 mit rezessiver Tendenz, für 2013 jedoch Stabilisierung erwartet.
  
- Zweigeteilte Entwicklung bei Automobilherstellern wahrscheinlich.
  - Prognosen für Premiumhersteller optimistischer.
  
- Wertschöpfungssteigerung bei Entwicklungsdienstleistern erwartet.
  - Im Durchschnitt 7 % Zuwachs pro Jahr bis 2025.



Quelle: Sachverständigenrat, VDA, Oliver Wyman

## Unsere Strategie: Bertrandt vorausschauend am Markt positionieren

- Leistungsfähiges Geschäftsmodell.
  - Konsequente Marktorientierung.
- Kundengerechtes Angebot.
  - Aktuelle Herausforderungen.
  - Wichtige Zukunftsthemen.
- Gesamtfahrzeugkompetenz.
  - Verknüpfung von Fachwissen aus allen Bereichen.
- Kapitalkraft.
  - Grundlage für Flexibilität.
  - Kundenbezogene und unabhängige Investitionen.
  - Verlässlichkeit in Projekten.



## Unser Ziel: weiterhin profitables Wachstum

- Voraussetzungen.
  - Stabile konjunkturelle Rahmenbedingungen.
  - Nachhaltige Investitionen in die Forschung und Entwicklung neuer Technologien und Modelle.
  - Anhaltende Fremdvergabe von Entwicklungsleistungen an Dienstleister.
  - Verfügbarkeit von qualifiziertem Personal.
  
- Bertrandt-Konzern will Erfolgskurs fortsetzen.
  - Zuverlässiger Partner.
  - Überzeugende Leistungen.
  - Erfolgreiche Marktpositionierung.
  - Hohes Engagement.
  - Zielgerichtete Investitionen.



---

## Ausblick

- Möglicherweise heterogene Entwicklung bei OEM.
  - Premiumhersteller optimistischer.
  - Ausbau der Marktstellung durch Modellvielfalt und Technologie.
  - Steigende Budgets für F&E wahrscheinlich.
- Unter der Prämisse, dass sich die
  - Rahmenbedingungen weiterhin positiv entwickeln,
  - die Automobilhersteller F&E-Aufwendungen auf einem hohen Niveau halten,
  - Entwicklungsdienstleistungen weiter outgesourct werden und
  - ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht,

 geht Bertrandt von einer weiterhin positiven Umsatz- und Ergebnisentwicklung aus.

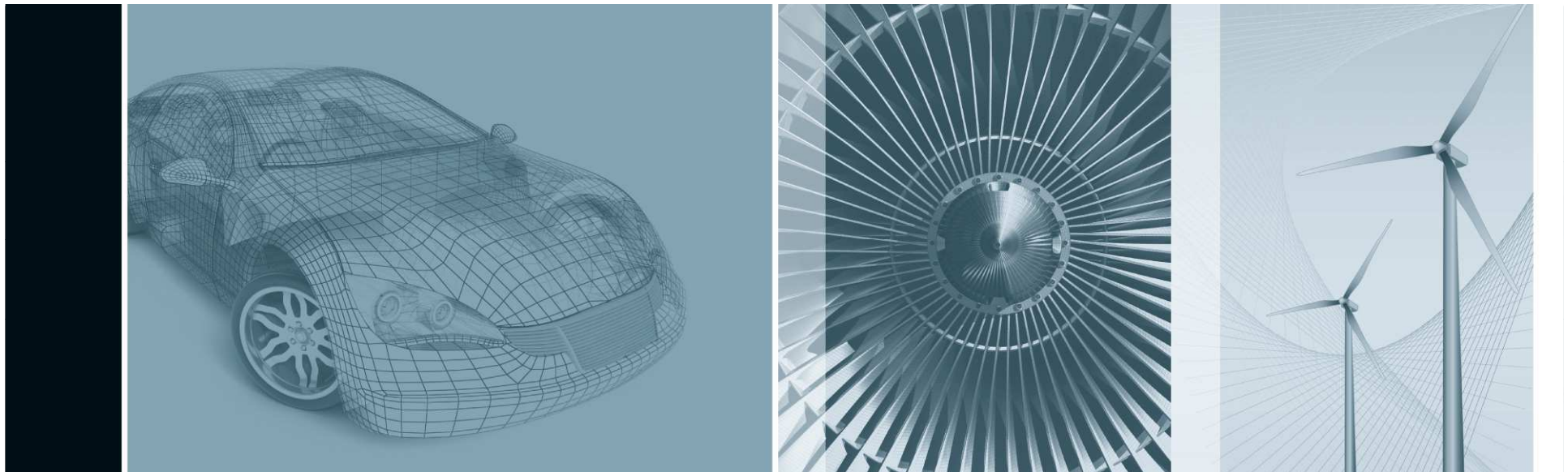


## Termine im GJ 2012/2013 im Überblick

- 18.02.2013      1. Quartalsbericht 2012/2013
- 20.02.2013      Hauptversammlung in Sindelfingen
- 15.05.2013      8. Capital Market Day in Ehningen & Halbjahreszahlen 2012/2013
- 14.08.2013      3. Quartalsbericht 2012/2013
- 12.12.2013      Bilanzpresse-/Analystenkonferenz & Geschäftsbericht 2012/2013

**Vielen Dank!**

**Wir freuen uns auf Ihre Fragen!**



---

## Rechtlicher Hinweis

- Diese Präsentation enthält unter anderem gewisse vorausschauende Aussagen über zukünftige Entwicklungen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements beruhen. Solche Aussagen sind gewissen Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder andere Unwägbarkeiten eintreten oder sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht, noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich von den Umständen am Tag ihrer Veröffentlichung ausgehen.
- Soweit diese Präsentation auf Äußerungen Dritter, namentlich Analystenschätzungen, Bezug nimmt, macht sich die Gesellschaft diese weder zu eigen, noch werden diese hierdurch in anderer Weise gewertet oder kommentiert, noch wird insoweit der Anspruch auf Vollständigkeit erhoben.